



Eisenstadt, im Juni 2024

**Liebe Eltern,
sehr geehrte Erziehungsberechtigte!**

Mit der Übergabe der Zeugnisse kommenden Freitag schließen wir das Kapitel „Schuljahr 2023/24“. Es war erfüllt von Weiterentwicklungen, Projekten, Ausflügen und Reisen, aber vor allem von der Aneignung von Kompetenzen und umfangreichen Wissen. Viele dieser Erfahrungen und Inhalte werden den Schülerinnen und Schülern auf dem weiteren Lebensweg von großem Nutzen sein. Unabhängig davon, ob sie sich für einen weiterführenden Bildungsweg entscheiden oder sofort in das Berufsleben einsteigen, sie werden diese erworbenen Kenntnisse nützlich und effizient einzusetzen wissen.

Wir unterliegen in allen Lebenslagen gesellschaftspolitischen Veränderungen, die neue Herausforderungen mit sich bringen. Um diesen gerecht zu werden, braucht es laufende Anpassungen, die in den Schulalltag einfließen. Dabei wollen wir aber, ungeachtet der Veränderungen im digitalen Bereich, an herkömmlichen, traditionellen und bewährten Methoden festhalten.

Seitens des Landes und der Bildungsdirektion setzen wir nicht nur im Pflichtschulbereich zahlreiche Maßnahmen, um für bestmögliche Rahmenbedingungen zu sorgen. Mit dem landesweiten Leseprojekt „Lesen-Schreiben-Versehen“, der kostenlosen Nachhilfe für Pflichtschulen des Landes, breit gefächerten Förderungen wie jene für Sport- und Projekttag sowie Ski- und Sportgerätegutscheinen, wollen wir zudem allen Schülerinnen und Schüler möglichst gleiche Voraussetzungen bieten und unabhängig von den finanziellen Verhältnissen die Teilnahme an Schulaktivitäten ermöglichen.

Die Anforderungen an den Schultypen sind unterschiedlich und die Lehrinhalte umfassen längst aktuelle Themen wie den Klimawandel mit all seinen Folgeerscheinungen, Demokratieverständnis, Friedenspädagogik und Präventivmaßnahmen hinsichtlich Mobbing und Gewalt. Einen wichtigen Schwerpunkt bilden die Digitalisierung und der Umgang mit der Künstlichen Intelligenz an den Schulen und im Alltag.

Für eine erfolgreiche Bildung und persönliche Weiterentwicklung der Schülerinnen und Schüler sind unterschiedliche Faktoren ausschlaggebend. Die Schule trägt mit den Pädagoginnen und Pädagogen einen überwiegenden Teil dazu bei, aber es braucht genauso ein gutes und vertrautes Zusammenspiel zwischen den Pädagoginnen und Pädagogen und den Schülerinnen und Schülern und insbesondere den Eltern und Erziehenden. Ich möchte den Schulschluss zum Anlass nehmen, um mich bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit bedanken, die eine wesentliche Grundlage für die positive Entwicklung Ihres Kindes ist.

Ich wünsche Ihnen eine erholsame Urlaubszeit. Genießen Sie die Sommerferien und bleiben Sie gesund!

Herzlichst

Mag.a (FH) Daniela Winkler
Bildungslandesrätin und Präsidentin der Bildungsdirektion